

Steckbrief

Bewerber für Stadtverordnetenversammlung Strausberg am 09.06.2024

Name:	Forbrig
Vorname	Karin
Besondere Sachkunde	langjährige Erfahrungen als Erzieherin und Kita-Leiterin, in der Arbeit von Vereinen der Kinder-, Jugend- und Sozialarbeit sowie im Strausberger Bündnis für und mit Familien, zu dessen Gründungsmitgliedern ich gehöre
Meine Ziele als Stadtverordneter	<p>Ich will mich dafür einsetzen, dass unsere Kitas jederzeit personell und materiell gut ausgestattet sind und so die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sichern.</p> <p>Zur langfristigen Fachkräftegewinnung von Erzieher:innen strebe ich an, dass die Stadt einen Kooperationsvertrag mit dem hiesigen Oberstufenzentrum abschließt.</p> <p>In allen Stadtteilen sollen Möglichkeiten der Begegnung und gemeinsamen Freizeitgestaltung geschaffen und erhalten werden.</p> <p>Der öffentliche Raum muss zügig barrierefrei ausgestattet werden, um Menschen mit Behinderungen und Senior:innen eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Initiativen, die die Strausberger Kulturlandschaft nachhaltig beleben, werde ich aktiv unterstützen.</p>
Statement:	<p>Mir ist besonders wichtig, dass die Menschen in unserer Stadt friedlich zusammen leben können und füreinander da sind. Sie sollen aktiv mitbestimmen können, wie sich ihr Strausberg künftig entwickelt. Dazu gehören für mich auch eine Vielfalt der Kulturen und Lebensweisen ebenso wie das wertschätzende Miteinander aller Generationen. Hass, jegliche Ausgrenzungen und Diffamierungen von Menschen dürfen keinen Platz in unserer Stadt haben. Wichtig ist mir, dass die Vereine Partner der Daseinsfürsorge bleiben. Sie sind es, die das Leben in unserer Stadt maßgeblich gestalten und bereichern. Deshalb sollen sie als solche anerkannt und stabil finanziert werden.</p>
Warum sollte mich der Wähler wählen?	<p>Sie finden in mir eine engagierte, zuverlässige Ansprechpartnerin. Mit ihren Fragen und Sorgen können Sie sich vertrauensvoll an mich wenden und sicher sein, dass ich mich beharrlich für deren Lösung einsetzen werde.</p>

Karin Forbrig

Unterschrift